



Koffeinwirkstoff soll vor Alzheimer schützen

von Dr. Martina Hahn-Hübner

Schon länger wussten Wissenschaftler aus Tierversuchen mit Mäusen, dass Koffein sich positiv auswirkt auf das Alzheimer-Risiko: Es kann Verklumpungen aus Amyloid-Beta-Protein, die im Verdacht stehen, die Erkrankung auszulösen, verhindern.

Die Forscher der Universitäten Bonn und Lille entdeckten nun, dass ein Wirkstoff, der dem Koffein ähnlich ist, auch das so genannte Tau-Protein hemmt. Dabei handelt es sich um einen der beiden Hauptindikatoren für Alzheimer.

Bisher war bekannt, dass das Koffein sich an Rezeptoren im Gehirn anlagert, diese blockiert und dadurch verhindert, dass Amyloid-Beta Schäden anrichten kann. Nun entdeckten die Forscher, dass dies auch vor Tau-Ablagerungen schützt.

Es soll jetzt erst im Tierversuch, dann in klinischen Studien weiter untersucht werden, wie Koffein zum Schutz vor Alzheimer eingesetzt werden kann; immerhin könnte es sich hier um eine sehr nebenwirkungsarme Behandlung handeln.

Bleiben Sie natürlich gesund!

Dr. Martina Hahn-Hübner

Mehr dazu:

<http://www.fid-gesundheitswissen.de/koffeinwirkstoff-soll-vor-alzheimer-schuetzen/102059961/?nlid=tg#kommentar>